

Werden durch den Ausbau des Flughafens Lübeck Arbeitsplätze in Hamburg abgebaut oder verlagert?

Die deutsche Luftverkehrswirtschaft (siehe Frage 4) nimmt an, dass bis zum Jahr 2020 ca. 120 Millionen Menschen mehr als im Jahr 2005 mit dem Flugzeug fliegen werden. Insgesamt werden im Jahr 2020 dann 310 Millionen Menschen mit dem Flugzeug in Deutschland fliegen. Den größten Zuwachs in diesem Markt werden Passagiere im Low Cost Carrier Segment (LCC) sein. Untersuchungen zeigen, dass 60% der Passagiere ohne ein entsprechendes Angebot überhaupt nicht gereist wären. Diese Nachfrage ist also überwiegend zusätzlich.

Die Strategien der Airlines sind zudem unterschiedlich. Einige setzen ausschließlich auf regionale Flughäfen und vermeiden internationale Verkehrsflughäfen.

Es handelt sich somit um einen insgesamt wachsenden Markt mit unterschiedlichen Geschäftsmodellen, der eine Fülle von neuen und zusätzlichen Arbeitsplätzen schaffen wird, solange die Flughäfen im Norden in der Lage sind, dieses differenzierte Angebot auch zu ermöglichen.

Aus diesem Grund wird ein Ausbau in Lübeck keine Verlagerung und erst recht keinen Abbau von Arbeitsplätzen in Hamburg bedeuten.